

Winzerkapelle Ensch



65 Jahre
1958 - 2023

Jubiläumsmagazin





EINFACH frei sein im eigenen Zuhause.

MONEY
FAIRSTER
BAU-
FINANZIERER
Sparda-Banken
5 weitere Banken erhielten
die Note Sehr Gut
Im Test: 35 Baufinanzierer
in Deutschland
Ausgabe 4/2022
www.sparda-bank.de/finanzierung

Warum noch
länger Miete
zahlen?

Ein eigenes Zuhause kann mehr!

Ihre Freiheit - unsere SpardaBaufinanzierung.

- ✓ bis zu 20 Jahre Zinssicherheit
- ✓ passende Finanzierung für jeden Wohnraum
- ✓ kompetente Beratung seit 120 Jahren

www.einfachmeinhaus.de

Sparda-Bank

Es war einmal ...

Die typische Eröffnungsformel aus dem Märchenbuch passt wunderbar zur schon fast märchenhaften Geschichte der Winzerkapelle Enschede. Ein paar Musiker gründeten 1958 den Verein. Heute feiert genau dieser bereits seinen 65. Geburtstag. Und ganz anders als Miss Sophie, die alljährlich mit Unterstützung ihres Butlers James ihren 90. Geburtstag als „Dinner for One“ zelebrieren muss, feiert die Winzerkapelle sicher nicht alleine. Denn Sie alle sind herzlich eingeladen.

Nur wenige hätten sich damals vorstellen können, zu welchem Verein sich die Winzerkapelle entwickelt. Aus dem Ortsgeschehen ist das Orchester schon lange nicht mehr wegzudenken und für einige ist der Verein so etwas wie eine zweite Familie geworden. Denn nicht nur die gemeinsame Freude an der Musik verbindet. Auch die unzähligen Proben und Auftritte, die Sitzungen und die vielen Aktivitäten, das Feiern oder die Vereinsfahrten – all das schweißt zusammen.

Wir haben allen Grund den zahlreichen Mitgliedern, die in der Vereinsgeschichte in der Winzerkapelle tätig waren aus tiefstem Herzen zu danken. Genau das wollen wir mit unserem Jubiläumsmagazin und -konzert tun.

Das Heft beschreibt die frühe und jüngere Geschichte des Vereins und das heutige Vereinsleben. Werfen Sie mit uns gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen. Dorthin, wo viele fleißige Hände permanent damit beschäftigt sind, die unzähligen Rädchen des Vereinslebens am Laufen zu halten und die Winzerkapelle somit in eine hoffentlich weiterhin erfolgreiche Zukunft zu lenken.

Doch genug der einleitenden Worte. Tauchen Sie einfach selbst ein in die bewegte und klangvolle Vergangenheit unserer und Ihrer Winzerkapelle Enschede.

Viel Spaß beim Lesen!

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	5
Vereinsgeschichte	6
Das aktive Orchester heute	14
Vereinsleben	
Vorstand	15
Musikalische Leitung	17
# Winzerkapelle Enschede	18
Dabei sein ist alles	19
Im Gespräch mit Marie-Kristin und Elena	20
Jugendprojektorchester Enschede-Mehring	23
Winzerkapelle on Tour	25

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt

MV Winzerkapelle 1958 Enschede e.V. | Vorstände: Matthias Otto, Andreas Welter

Auflage:

500 Stück

Bilder:

Aus dem Archiv der MV Winzerkapelle 1958 Enschede e.V.

Grußwort

Schon der Universalgelehrte Aristoteles sagte: „Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu machen“

Die Winzerkapelle Enschede feiert in diesem Jahr ihr 65-jähriges Bestehen. Die Freude an der Musik prägt das Leben unserer MusikerInnen, aber auch aller Menschen, die unsere Konzerte und Auftritte besuchen und uns mit ihrem Applaus und als Fördermitglieder unterstützen.

Nach einer wechselvollen Historie zählt der Verein aktuell 30 aktive Musikerinnen und Musiker und die musikalische Qualität hat ein vorher nicht gekanntes Niveau erreicht. In der Jugendarbeit wird mit Hochdruck daran gearbeitet, dass talentierte, junge Musikerinnen und Musiker den Verein weiter verstärken und verbessern.

Der Erfolg steht unbestritten mit unserer Dirigentin Carolin Welter in Verbindung, aber er hat natürlich viele Väter und Mütter. So liegt die Leitung der Jugendprojektorchester mittlerweile auch in der Hand von Christine Regneri.

Ein ganzes Team von Ausbildern bilden den Fundus, aus dem für jedes Kind und jedes Instrument der passende Dozent den musikalischen Grundstein für die weitere Entwicklung legt. Die frühe Integration in die beiden Jugendprojektorchester lassen die Kinder die musikalische Gemeinschaft erleben. Ausflüge, Wanderungen und Probewochenenden in Jugendherbergen runden die gute Jugendarbeit ab, die wiederum nur mit der Unterstützung vieler Betreuer möglich ist.

Aber auch im großen Orchester wird neben den musikalischen Herausforderungen die Gemeinschaft gepflegt. Probewochenenden, Wandertage und Vereinsfahrten sorgen für ein gutes Klima im musikalisch anspruchsvollen Vereinsleben.

So wünsche ich mir und allen Vereinsmitgliedern ein harmonisches Jubiläumsjahr und ein erfolgreiches Konzert.

Matthias Otto
1.Vorsitzender

Vereinsgeschichte



1958

Die Musikvereinigung „Winzerkapelle Ensch“ wurde am 15. Januar 1958 aus der Taufe gehoben. Bei der Gründung zählte der Verein 24 aktive und sechs inaktive Mitglieder. Nach nur sechswöchiger Probenarbeit konnte der erste öffentliche Auftritt am „Weißen Sonntag“ des Jahres 1958 absolviert werden. Die ersten Jahre erforderten von den Musikern viel Engagement und Idealismus. Insbesondere der Kauf von Instrumenten war sehr kostspielig und konnte

nur über Geld- und Mostspenden finanziert werden. Als Schicksalsjahr erwies sich das Jahr 1962, in dem der Verein zu zerbrechen drohte und die Probetätigkeit rund ein Jahr ruhte. 1963 nahm der Verein seine Tätigkeit wieder auf und hatte zu diesem

Zeitpunkt nur noch 14 aktive Spieler und zehn neu eingetretene Nachwuchsmusiker. Von diesem Zeitpunkt an ging es mit der Winzerkapelle Ensch wieder aufwärts.. In den 70er Jahren wurde eine enge Verbindung zum MGVB Bobenthal aufgebaut. Das Ergebnis waren Freundschaften, Ehen und feucht-fröhliche Besuche in der Pfalz. Das 25-jährige Jubiläumsfest im Jahr 1983 wurde ausgiebig gefeiert. Der von der damaligen Jugend organisierte Disco-Abend war ein voller Erfolg.



1978

15. Januar
Gründung
13. April
Erster Auftritt

Probetätigkeit
ruht

Neustart
Probetätigkeit

Jubiläumsfest
mit Disco Abend

65 Jahre WK Die ersten Jahre	1958	1959	1960	1961	1962	1963	19..	1982	1983	1984
---------------------------------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Vereinsgeschichte

Auf einer Vereinsfahrt an den Gardasee im Frühjahr 1984 haben die Teilnehmer die Trinkfestigkeit der Moselaner eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Musikalisch hat man sich in diesen Jahren auf eine leichte Unterhaltungsmusik konzentriert. „Jetzt trink’ ma noch a Flasche Wein“ wurde auch außerhalb der 5. Jahreszeit bei vielen Gelegenheiten zu Gehör gebracht.

Ein letzter Besuch in Bobenthal im Jahr 1995 hat erneut einige Anekdoten generiert, deren Einzelheiten nicht druckfähig waren, jedoch in feuchtfrohlichen Runden immer wieder gerne erzählt werden. Die musikalische Qualität und personelle Stärke der Winzerkapelle Ensch war immer wieder Schwankungen ausgesetzt.



1998

Mit einer personellen Bandbreite von 17-35 Spielern wurden alle Höhen und Tiefen eines Vereinslebens durchgemacht. Von 1998 bis 2002 hatte die Winzerkapelle Ensch wohl die mitgliederstärksten Jahre. Unvergesslich sind die Auftritte am Weihnachtskonzert, an dem Stücke wie Jesus Christ Superstar und Slovenia mit Standing Ovations des Publikums belohnt wurde.

Das Jahr 2004 brachte einschneidende Veränderungen. Meinungsverschiedenheiten führten zum Rücktritt des gesamten Vorstands. Parallel traten einige Musiker aus dem Verein aus. Auf einen Wechsel des Vereinslokals im Jahr 2007 folgten weitere Austritte, so dass die Winzerkapelle bis zum Jahr 2011 auf 15 Musiker schrumpfte und kurz vor dem Aus stand.



2008

Vereinsfahrt Gardasee	Besuch Bobenthal	Mitgliederstärkste Jahre	Rücktritt Vorstand	Wechsel Vereinslokal
-----------------------	------------------	--------------------------	--------------------	----------------------

65 Jahre WK Ein Auf und Ab	1984	19..	1995	19..	1998	2002	20..	2004	2007
-------------------------------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Vereinsgeschichte

Durch großes Engagement der Mitglieder und des Vorstands gelang es, neue Musiker für den Verein zu gewinnen, sowie Kinder und Jugendliche für die Blasmusik zu begeistern. Mit der Gründung des Jugendorchesters im Jahr 2012 konnte die Winzerkapelle die Ausbildung der Jugendlichen weiter verbessern, um diese zielgerichtet in die Kapelle zu integrieren. Im März 2014 stand die Winzerkapelle unter neuer musikalischer Leitung und blickte mit ihren damals 22 aktiven Musikern und den noch in der Ausbildung befindlichen Nachwuchsmusikern in eine positive Zukunft.

Auch in den folgenden Jahren stand die Jugendarbeit bei der



2014

Winzerkapelle Ensch im Vordergrund. So konnte im Jahr 2017 in Kooperation mit der Feuerwehrcapelle Klüsserath in der Grundschule Klüsserath eine Bläser-AG eingerichtet werden.

Sowohl personell als auch musikalisch ging der Aufschwung weiter. Die Winzerkapelle Ensch bestand nun aus 26 aktiven Musikern. Die Mitwirkung bei den Weihnachtskonzerten stellt seit vielen Jahren das musikalische Highlight des Jahres dar.

Mit Stücken wie Ross Roy, Tanz der Vampire oder Les Misérables konnte die Winzerkapelle Literatur zu Gehör bringen, die man ihr in ihren früheren Jahren niemals zugetraut hätte.

Das Jahr 2018 stand ganz im Zeichen des 60-jährigen Jubiläums. Nach langer Zeit gab es wieder eine Vereinsfahrt, die die Musiker nach Guldental führte. Das Jubiläumsfest im Sommer bildete den Höhepunkt der Feierlichkeiten, ehe das Jahr traditionell mit dem Weihnachtskonzert ausklang.



Vereinsgeschichte

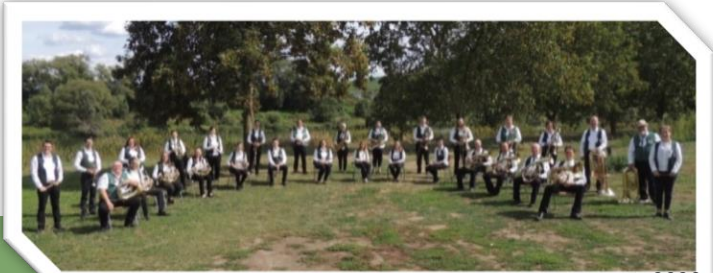
Im Jahr 2019 stand die Jugendarbeit weiter im Vordergrund. Das Jugendorchester umfasste mittlerweile 18 Kinder und Jugendliche und mit 10 Kindern in der Instrumentalaus-
bildung schien die Zukunft gesichert. Im Sommer gab es eine Vereinsfahrt nach Heilbronn, wo die Winzerkapelle auf der Bundesgartenschau spielte. Mit dem Auftritt am Oktoberfest in Wittlich endete ein aufregender Sommer für die Musiker. 2020 startete vielversprechend für die Winzerkapelle Enschn. Nach langer Planung konnte eine Musikalische Früherziehung ins Leben gerufen werden. Auch die geplanten Auftritte bei den Heilig-Rock-Tagen in Trier, auf dem Oktoberfest in



2018

Wittlich oder unsere Vereinsfahrt in den Kaiserstuhl machten Lust auf mehr. Dann aber machte die Corona-Krise der Winzerkapelle einen Strich durch die Rechnung. Im März mussten wir die Probearbeit einstellen und darüber hinaus wurden alle Auftritte und unser Weinfest abgesagt. Im Juli konnte die Probearbeit unter strengen Auflagen wieder starten.

Zeitweise mussten die Proben draußen mit großem Abstand zwischen den Musikern durchgeführt werden. Durch das kreative Denken im Vorstand konnte für das Konzert am 06.09.2020 ein geeignetes Hygienekonzept erstellt werden, so dass dieses durchgeführt werden durfte und als kleiner Lichtblick in dieser Pandemie viel Freude bereitete.



2020



65 Jahre WK Neuzeit	2019	2020	2021	2022	2023
------------------------	------	------	------	------	------

Vereinsgeschichte

Mit dem Projekt „Eine Lesical Wintergeschichte“ startete die Winzerkapelle Ensich 2021 in Kooperation mit der Winzerkapelle Mehring ein einzigartiges Jugendprojekt. 40 Kinder und Jugendliche hatten die Möglichkeit, ein halbes Jahr kostenlos ein Instrument zu erlernen. Nach dem Projekt machten 30 Kinder im neu gegründeten Jugendprojektorchester Ensich-Mehring weiter. Auch für die Winzerkapelle brachte das

Jahr 2021 eine Veränderung mit sich, da sich die Dirigentin für ein halbes Jahr in Mutterschutz begab. Mit Jochen Hofer konnten sich die Musiker damals optimal auf das Weihnachtskonzert vorbereiten. Leider konnte das Konzert aufgrund von Corona nur in digitaler Form stattfinden. 2022 normalisierte sich alles wieder ein wenig. Am 06. Juni fand ein Gemeinschaftskonzert mit der

Winzerkapelle Mehring statt. Auch auf den Weinfesten im Sommer konnten wieder Auftritte gespielt werden. Im Juli veranstaltete die Winzerkapelle das Weinfest in Ensich. Ein musikalischer Höhepunkt des Weinfestes war das Konzert des Landespolizeiorchesters RLP mit einem Solostück unserer Dirigentin Carolin Welter. Das Jahr endete klassisch mit unserem Weihnachtskonzert am 26. Dezember.



1958

Vorsitzende

Neun Vorsitzende hatte die Winzerkapelle Ensch in ihrer 65-jährigen Vereinsgeschichte bis heute.

Matthias Kremer	(1958-1968)
Horst Otto	(1968-1972)
Alois Blesius	(1972-1983)
Hans Esch	(1983-1987)
Peter Dewans	(1987-1991)
Johann Schweisthal	(1991-1993)
Klaus-Jürgen Schröder	(1993-2001)
Jutta Lex	(2001-2004)
Klaus-Jürgen Schröder	(2004-2013)
Matthias Otto	(2013-heute)

Taktgeber

Im musikalischen Bereich haben schon 11 Dirigenten ihre Handschrift hinterlassen.

Paul Clemens	(1958-1961)
Knauf	(1961-1962)
Metzdorf	(1962-1962)
Anton Bollig	(1963-1977)
Johann Schweisthal	(1977-1981)
Ernst Blesius	(1981-1985)
Franz Thielen	(1985-1988)
Antonius Nachtsheim	(1989-1989)
Johann Schweisthal	(1989-1991)
Bernhard Lehnertz	(1991-1999)
Johann Schweisthal	(1999-2012)
Carolin Welter	(2014-2021)
Jochen Hofer	(2021-2021)
Carolin Welter	(2022-heute)

2023

Unsere Region kann auch in Zukunft auf uns zählen:

rbmehring-leiwen.de



Wir sind mitgliederverpflichtet.

Wir gehören nur unseren Mitgliedern. Und nur ihnen und ihren Zielen und Wünschen sind wir als Genossenschaftsbank verpflichtet. So bringen wir gemeinsam die ganze Region voran.



Wir sind nah.

Mit 2 Filialen und rund 18.000 Geldautomaten deutschlandweit sind wir immer an Ihrer Seite bei der Realisierung Ihrer Ziele und Wünsche.



Wir nehmen's persönlich.

Maschinen können Menschen nicht ersetzen. Deshalb beraten wir Sie ehrlich, verständlich, glaubwürdig und immer persönlich – egal ob vor Ort oder online.



Wir sind Partner des Mittelstandes.

Als mittelständische Bank verstehen wir das mittelständische Geschäftsmodell. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner für den regionalen Mittelstand.



Wir übernehmen Verantwortung.

Für Ihre Ziele und Wünsche. Denn wir wollen mit Ihnen langfristig erfolgreich zusammenarbeiten. Deshalb tun wir alles für Ihren Erfolg. Und damit für den Erfolg der ganzen Region.



Wir sind unabhängig.

Wir bestimmen unsere Zukunft selbst: Unsere Bank gehört unseren regionalen Mitgliedern und sonst niemandem. Keine Aktionäre, keine Spekulanten, keine Investmentgesellschaften reden uns rein. Auch nicht der Staat.



Wir sind sozial engagiert.

Mit 20.000 Euro haben wir letztes Jahr regionale Gemeinde-, Vereins- und Sozialprojekte unterstützt und gefördert. Wir freuen uns auf viele weitere.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Raiffeisenbank
Mehring-Leiwen eG**



Ehrenmitglieder

Jedes Mitglied eines Musikvereins schreibt mit an der Vereinsgeschichte. Dennoch gibt es einzelne Namen, die besonders stark mit der Geschichte eines Vereins verbunden sind. Hierzu gehören unsere langjährigen aktiven und inaktiven Mitglieder.

Ehrendirigent und Träger der Verdienstmedaille Landesmusikverband RLP:
Johann Schweisthal

Ehrenvorsitzender:
Klaus-Jürgen Schröder

Ehrenmitglieder:
Alois Blesius
Manfred Orth

Ehrennadel Aktive Mitglieder

Gold für 50 Jahre:
Peter Krisam
Birgit Welter

Gold für 40 Jahre:
Johannes Neumann
Matthias Otto

Gold für 30 Jahre:
Frank Madertz
Carmen Thul

Silber für 20 Jahre:
Katja Lex
Nicole Lex
Sabine Luck
Fabian Ritz
Stefan Thul
Andreas Welter

Bronze für 10 Jahre:
Elena Otto
Johannes Otto
Lukas Prümm
Lars Scholer
Marc Scholer

1958-2023
Vielen Dank für eure Treue

Das aktive Orchester heute

Zurzeit zählt die Winzerkapelle 32 Musikerinnen und Musiker



Vielen Dank für eure Treue

Alles eine Frage der Organisation

Auch ein Verein will verwaltet sein. Was in großen Unternehmen die Geschäftsleitung ist, heißt im Verein Vorstand. In der Winzerkapelle Ensch gehören dem Vorstand zehn Personen an. Neben dem ersten und zweiten Vorsitzenden, dem Kassierer, Schriftführer und Jugendwart bilden weitere fünf aktive Musiker den Vorstand.

Regelmäßig kommt der Vorstand zu einer Sitzung zusammen. Hier werden alle anstehenden Aufgaben wie Jugendarbeit, Konzerte, Veranstaltungen und natürlich all die Dinge, die für den Verein und seine Musiker wichtig sind, besprochen und auf den Weg gebracht.

Geleitet wird die Vorstandssitzung vom ersten Vorsitzenden und dem Schriftführer.

Rechtzeitig vor jeder Besprechung erhält jedes Vorstandsmitglied eine schriftliche Tagesordnung, um sich entsprechend vorzubereiten. Dem Schriftführer kommt die Aufgabe zu, über jede Sitzung ein Protokoll anzufertigen, das in der Regel einen Tag später in elektronischer Form an den Vorstand versendet wird.

Das höchste Organ des Vereins ist jedoch nicht der Vorstand, sondern die Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr einberufen wird. Grundsatzentscheidungen wie Beitragssätze oder Satzungsänderungen bedürfen ihrer Zustimmung. Nur durch die konsequente Arbeit im ganzen Verein sind die vielfältigen Aktivitäten und Konzerte überhaupt möglich.



NACH HALTIG LEBEN

Gemeinsam für eine
klimafreundliche Region.

**Machen
Sie mit!**

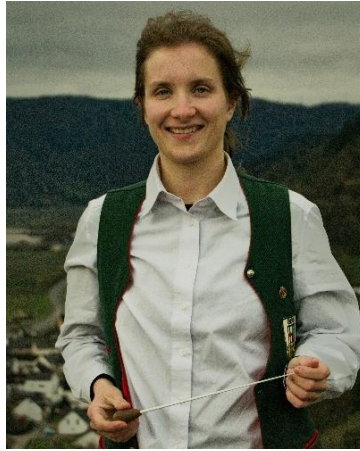
Heute schon an morgen denken.



Musikalischer Wandel

Nach einem Jahr ohne Dirigenten, in dem die zahlreichen Jugendlichen sich durch Einzelunterricht und den gemeinsamen Proben im Orchester langsam dem damaligen Niveau der Kapelle annäherten, suchte der Verein im Jahr 2014 einen neuen Dirigenten, um sich musikalisch

weiterzuentwickeln. Mit der Neubesetzung des Dirigentenposten endete in Enschede eine 55-jährige Ära der traditionellen Blasmusik. Seit der Vereinsgründung im Jahr 1958 lag die musikalische Leitung immer in den Händen eines Mannes. Damit war nun Schluss. Im jugendlichen Alter von 17 Jahren übernahm Carolin Welter die musikalische Leitung der Winterkapelle. Durch Carolin kam es im musikalischen Bereich zu einer Neuausrichtung. Die Winterkapelle entwickelte sich in den letzten neun Jahren von einem traditionellen Musikverein hin zu einem modernen Blasorchester. Konzertstücke, von deren Aufführung man früher nie zu träumen gewagt hätte, werden nun regelmäßig



bei den Weihnachtskonzerten gespielt. Auch das Sommerprogramm wurde erweitert, eher weg von Märschen und Polka hin zu modernen Medleys und Unterhaltungsstücken. Mit der Gründung der Bläser-AG in der Grundschule Klüsserath wurde 2017 der Grundstein für eine komplette Neuausrichtung der Nachwuchsarbeit gelegt. Ein weiterer Meilenstein im Jugendbereich war das Jahr 2021. Durch die Kooperation mit der Winterkapelle Mehring konnte die Ausbildung jeglicher Instrumente in den Orten Enschede und Mehring angeboten werden. Mittlerweile spielen über 30 Kinder im JPO Enschede-Mehring, welche sich in zwei Orchester unterteilen. Carolin ist auch hier für die Musikalische Leitung verantwortlich.

Kurzprofil Carolin Welter

Carolin Welter ist 1997 geboren und wohnt in Mehring. Ihre musikalische Ausbildung begann zuerst auf der Trompete, allerdings entdeckte sie bereits zwei Jahre später ihre Liebe zum tiefen Blech. In einer Bläserklasse in Trier lernte sie die ersten Töne auf der Posaune und im Anschluss an diese nahm sie Einzelunterricht bei Jochen Hofer. Ab der 9. Klasse besuchte Carolin das

Landesmusikgymnasium in Montabaur und wurde zu dieser Zeit Jungstudentin in Köln bei Ulrich Flad. Als mehrfache erste Bundespreisträgerin im Wettbewerb Jugend Musiziert sammelte sie die notwendige Erfahrung, die ihr zum Einstieg für ein Studium der Orchestermusik in Saarbrücken verhalfen. Begonnen hat sie dieses im Jahr 2017 bei Guilhem Kusnierek und beendet mit dem Bachelor of Music im Jahr 2021. Seit 2022 arbeitet Carolin Welter als Lehrkraft für Posaune und musikalische Früherziehung an der Kreismusikschule Trier-Saarburg.



#Winzerkapelle Ensch

winzerkapelle_ensch 93 + ≡



63 Beiträge 236 Follower 63 Gefolgt

Winzerkapelle Ensch

Musiker/in/Band
Blasorchester aus Ensch
Gründungsjahr 1958
Musik verbindet Generationen
www.winzerkapelle-ensch.de/

Professional-Dashboard

254 Konten in den vergangenen 30 Tagen erreicht.

Profil bearbeiten

E-Mail-Adresse



Wandertag...

Neu



Blasmusik aus der Neuen WWelt. Nein, Noten sind hiermit nicht gemeint. Die sollten alle Musiker natürlich lesen und zu gegebener Zeit auch auf Ihrem Instrument spielen können, aber das alleine reicht schon lange nicht mehr aus. Social Media macht auch vor Musikvereinen nicht Halt.

Eine eigene Website gehört schon lange zum guten Ton. Klar, dass die Winzerkapelle auch im Internet präsent ist. Unter der URL www.winzerkapelle-ensch.de finden sich neben aktuellen Themen auch einige historische Daten und die Kontaktdaten des Vorstandes. Mit einer Website alleine ist es aber auch heute nicht mehr getan. In sozialen Netzwerken sollte man sich schon ein wenig tummeln, wenn man ein breites Publikum erreichen will.

Und schon beginnt die Follower-Jagd auf Instagram, Facebook und YouTube. Folgen auch Sie uns auf unseren Social Media Kanälen!

Neben der digitalen Kommunikation des Vereins nach Außen, hat sich selbiges in den vergangenen Jahren auch in der internen Kommunikation etabliert. Ein Mail Verteiler für unser Jugendorchester und WhatsApp-Gruppen im Vorstand und Orchester organisieren die Winzerkapelle.



Winzerk Winzerkapelle Ensch e.V.
1958 En

1958 En

1958 En

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr

Beiträge info Mentions Bewertungen Follower Fotos Mehr



MV Ensch

@MVEnsch

26 Abonnenten

ÜBERSICHT

VIDEOS

LIVE

PLAYLISTS

COMMUNITY

Beliebte Videos

Alle wiedergeben



Winzerkapelle Ensch
Santiano - Rock von der...
5695 Aufrufe · vor 4 Jahren



Udo Jürgens Live -
Winzerkapelle...
666 Aufrufe · vor 7 Jahren



Nessaja - Winzerkapelle
Ensch
481 Aufrufe · vor 9 Jahren

Mehr unter:

www.winzerkapelle-ensch.de

www.facebook.com/WinzerkapelleEnsch

www.instagram.com/winzerkapelle_ensch

www.youtube.com/@MVEnsch/



Dabei sein ist alles!

In den vergangenen 65 Jahren hat sich bei der Winzerkapelle einiges getan, einen kleinen Eindruck konnte Ihnen das Jubiläumsheft sicherlich vermitteln. Mit den vielfältigen Aufgaben im Verein sind im Laufe der Zeit auch die Ausgaben enorm gewachsen. Es gilt ständig am Ball zu bleiben, um z.B. durch aktive Jugendarbeit eine feste Basis für den Fortbestand der Winzerkapelle

und damit auch für die Vielfalt des kulturellen Lebens in Enschede zu schaffen.

Neue Mitglieder – ob aktive oder fördernde – sind bei der Winzerkapelle Enschede daher jederzeit aufs herzlichste willkommen. Möchten Sie dabei sein? Dann füllen Sie das Beitrittsformular aus und geben es bei einem Mitglied der Winzerkapelle ab.

Beitrittserklärung

Hiermit melde ich mich als Mitglied beim „MV Winzerkapelle 1958 Enschede e.V.“ an. Mit geleisteter Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an.



Winzerkapelle
1958 Enschede e.V.

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Telefon/Handy _____ E-Mail _____

Jahresbeitrag z.Z. 15€

Ort, Datum Unterschrift (ggf. eines Erziehungsberechtigten) _____

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den MV Winzerkapelle 1958 Enschede e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem MV Winzerkapelle Enschede e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

MV Winzerkapelle 1958 Enschede e.V.
In der Bornwiese 7, 54340 Enschede
Glaubiger-Identifikationsnummer:
DE28ZZZ00000278728

Zahlungspflichtiger

Vorname und Name (Kontoinhaber): _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

Kreditinstitut _____

BIC _____

IBAN DE _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Bankname: Raiffeisenbank Mehring Leiden e.G.
IBAN: DE19 5856 1771 0000 7079 89

Amtsgericht Wittlich
Register Nr. 1618

In der Bornwiese 7
54340 Enschede
Tel.: +49 (6507) / 93 88 30

1. Vorsitzender:
Matthias Otto

Im Gespräch mit Marie-Kristin und Elena

**Stellt euch bitte kurz vor. Seit wann spielt ihr im Verein?
Welches Instrument spielt ihr?**

Marie-Kristin: Ich bin Marie-Kristin und spiele seit ca. 11/12 Jahren das Waldhorn. Damals habe ich das Instrument zwei Jahre in der Bläserklasse in Schweich erlernt. Etwa 2015 bin ich dann in das Jugendorchester Enschede gekommen. Carolin Welter war damals nicht nur bei dem damaligen Jugendorchester, sondern auch bei der Winzerkapelle Enschede die Dirigentin und nach ein paar Jahren kam sie auf mich zu und fragte mich, ob ich nicht bei dem jährlichen Weihnachtskonzert mitspielen möchte. Somit nahm ich an den Proben der Winzerkapelle Enschede teil und wurde immer mehr in die Vereinsgemeinschaft integriert. Seitdem bin ich Mitglied der Winzerkapelle Enschede. Parallel blieb ich aber noch bis 2022 im Jugendorchester Enschede, bis dieses vom Jugendprojektorchester Enschede-Mehring abgelöst wurde.

Elena: Ich bin Elena und spiele seit 2010 Trompete. Das Instrument habe ich im Verein gelernt, anfangs natürlich im Einzelunterricht. Auf die Idee, ein Instrument spielen zu lernen, kam ich durch meinen Papa, der auch in der Winzerkapelle spielt. Nach einem Jahr Einzelunterricht wurde ich dann aber auch schnell in den Verein integriert, da der Verein nicht sehr viele Spieler hatte. Dort spielte ich dann die zweite Trompeten- oder Flügelhorn-Stimme. Nebenbei ging es natürlich trotzdem mit dem Einzelunterricht weiter, aber das Zusammenspielen im Verein war eine große Herausforderung, da die anderen Spieler bereits die Stücke kannten und generell mehr Erfahrung hatten.

Wenn ihr die Winzerkapelle mit fünf Worten beschreiben müsstest, welche wären das?

Marie-Kristin: Mit der Winzerkapelle verbinde ich Freundschaft, Zusammenhalt, Spaß und Herzlichkeit. Für mich bedeutet es aber auch, sich als Person und Gemeinschaft weiterzuentwickeln.

Elena: Gemeinschaft, Spaß, Zusammenhalt, Hobby, Familiär

Im Gespräch mit Marie-Kristin und Elena

Wie seht ihr eure, aber auch die Entwicklung der Winzerkapelle, seit ihr im Verein mitspielt? Was hat sich verändert?

Marie-Kristin: Die Winzerkapelle hat sich im Laufe der Zeit hinsichtlich vieler Aspekte modernisiert. Dabei wurden nicht nur neue Stücke ins Sortiment aufgenommen, wie mein Favorit "Star Wars: The Force Awakens", sondern auch das Alter und die Anzahl der Musiker*innen hat sich stark verändert. Gleichzeitig wurde der Fokus nicht nur auf die Stärkung der aktuellen Spieler*innen gelegt, sondern auch auf die Förderung der Jugend. Neben dem Jugendprojektorchester Enschede-Mehring, der Bläserklasse in der Grundschule Klüsserath, unterstützt die Winzerkapelle außerdem neue Nachwuchstalente im Erlernen von Instrumenten. Dieses Angebot gilt sowohl für Jung und Alt.

Während der gesamten Zeit ist man auch selbst gewachsen und hat Veränderungen angetrieben oder sich diesen angepasst. Dabei habe ich mich persönlich verändert, indem ich mich weiterentwickelt und meine musikalischen Fähigkeiten ausgebaut habe. Ich denke der Prozess der Veränderung ist jedoch noch nicht abgeschlossen, da neue Mitglieder im Verein dazu kommen und weitere (außer-)musikalische Angebote bereitgestellt werden.

Elena: Seitdem ich im Verein mitspiele, hat sich dieser ins Positive verändert. Damals hatte der Verein nur noch wenige aktive Spieler und kurze Zeit nachdem ich in den Verein kam, hatten wir mehr als ein Jahr lang keinen Dirigenten. Erst als Carolin bei uns als Dirigentin anfang, ging es für den Verein wieder bergauf, durch neue Stücke und neue Motivation wurde der Spaß an dem gemeinsamen Musizieren gestärkt. Mit der neuen Motivation und Stücken kamen auch viele neue und alte Musiker dazu. Das Niveau der Stücke, vor allem an Konzerten, stieg an, sodass wir in der Lage sind auch komplizierte Stücke wie "Tanz der Vampire" zu spielen. Die Jugendarbeit wurde in den letzten Jahren auch stark gefördert.

Persönlich hat mich die Zeit in der Winzerkapelle stark geprägt. Das Spielen vor vielen Leuten auf der Bühne hat mir ein starkes Selbstvertrauen gegeben und auch generell hat mir das Zusammensein mit Gleichgesinnten viele Freundschaften gebracht. Auch mein Charakter hat sich dadurch stark geprägt und ein Verantwortungsbewusstsein geschaffen.

Im Gespräch mit Marie-Kristin und Elena

Was sind für euch die Highlights im Jahr?

Marie-Kristin: Im Jahr freue ich mich nicht nur auf das Sommerkonzert, sondern auch auf das Weihnachtskonzert, das immer am zweiten Weihnachtstag stattfindet. Nicht zu vergessen sind aber auch die Vereinsfahrt und der Wandertag, welche die Gemeinschaft in der Winzerkapelle stärken und neue Erinnerungen schaffen.

Elena: Das Weihnachtskonzert und die Vereinsfahrten.

Was sind eure Ziele bzw. was wünscht ihr euch für die nächsten Jahre?

Marie-Kristin: Ich freue mich auf die nächsten Jahre, da neue Stücke und Herausforderungen auf uns warten werden. Das Ziel wird dabei sein, den bisherigen musikalischen Fortschritt zu verbessern und kontinuierlich an sich und den Stücken zu arbeiten. Der Spaß an der Musik sollte hier aber niemals in den Hintergrund rücken.

Elena: Ich will einfach nur zusammen Spaß haben und musizieren. Ich wünsche mir, dass wir viele coole Stücke spielen, bei denen man Gänsehaut bekommt.



Vorstellung



**JUGEND
PROJEKT
ORCHESTER**
ENSCH || MEHRING

Das Jugendprojekt Orchester Ensich-Mehring entstand Anfang 2021 durch den Wunsch, trotz der Corona-Pandemie, die den Bereich der Blasmusik fast vollständig lahmlegte, die Nachwuchsförderung voranzutreiben. Es wuchs die Idee eines Projektes, in dem Kinder und Jugendliche ein halbes Jahr lang kostenfrei ein Instrument erlernen können. Dabei sollten die Teilnehmenden direkt von Beginn an in der Gemeinschaft musizieren und zudem den überaus wichtigen Einzelunterricht erhalten. Nach Ende der verschiedenen Projektphasen wollten viele Kinder die Ausbildung am Instrument fortsetzen, sodass das neue JPO gegründet werden konnte.

Heute besteht das Jugendorchester aus zwei Gruppen: Das JPO-Kids mit den jüngeren Kindern im Alter zwischen sieben und elf Jahren und das JPO-Jugend für die älteren ab zwölf.

Beide Orchester proben die meiste Zeit unabhängig voneinander, sodass an den Stücken altersgerecht gearbeitet werden kann und die Kinder und Jugendlichen jeweils das spielen können, auf was sie gerade Lust haben.

Für Konzerte, Auftritte und Gesamtproben kommen dann aber alle jungen Musiker*innen aus beiden Gruppen zusammen, sodass die Kinder auch die besondere Freude, in einer Gruppe von rund dreißig Personen zu spielen, erleben können.

Mindestens genauso wichtig wie der Spaß an der Musik ist im JPO auch das Gefühl der Gemeinschaft. In der Probenarbeit wird darauf ein besonderes Augenmerk gelegt, zusätzlich werden zudem immer wieder verschiedene Ausflüge, Projekte und Veranstaltungen angeboten. So gibt es zum Beispiel mehrere Ausflüge in den Sommerferien, eine Fastnachtsparty, Wandertage und Probewochenenden. Ein ganz besonderes Highlight ist die gemeinsame Fahrt in eine Jugendherberge für ein paar Nächte in den Ferien.

Carolin Welter und Christine Regneri sind die Dirigentinnen des JPO und waren von Beginn an bei dem Projekt dabei. Wir haben sie nach ein paar persönlichen Gedanken zu dem Orchester gefragt.



Im Gespräch mit Carolin und Christine

Was bedeutet das JPO für dich?

Carolin: Die Arbeit mit Kindern hat mir schon immer sehr viel Spaß gemacht und ich wusste schon früh, dass ich mein Berufsleben damit verbinden möchte. Dass ich nun gemeinsam mit Kindern musizieren darf und ihnen meine große Leidenschaft – die Musik – näher bringen kann, bereitet mir viel Freude. Das JPO war zwar eigentlich als ein Projekt mit Ende geplant, jedoch hatte ich von Beginn an etwas Langfristiges im Sinn. Wir machen nun seit fast zwei Jahren gemeinsam Musik, was allen viel Spaß bereitet und dabei ist noch kein Ende in Sicht, was mich sehr freut.



Für was steht das JPO?

Christine: Mit dem Jugendprojektorchester möchten wir Kindern die Möglichkeit geben, ihre Begeisterung für die Musik zu wecken und zu fördern. Wir verbinden das Musizieren mit viel Spaß und Gemeinschaft, sodass die Kinder neben einer musikalischen Leidenschaft auch neue Freundschaften entdecken können.

Zudem soll das JPO für unsere Kinder und Jugendlichen ein Ort sein, an dem sie sich wohlfühlen und an dem sie abseits von Schule und Zuhause mit ihren Freunden zusammen kommen können.

Carolin: Natürlich unternehmen wir im JPO viele Aktivitäten, jedoch ist uns auch das Vermitteln von musikalischen Grundlagen von hoher Bedeutung.

Was sind eure Ziele mit dem JPO?

Carolin: Wir möchten mit unserem Orchester möglichst viele Kinder erreichen, um zu zeigen, wie viel Freude die Musik bereiten kann! Zudem ist uns die Entwicklung eines schlüssigen Ausbildungskonzeptes wichtig, sodass die Kinder ihre Potenziale voll entfalten können.

Christine: Dabei ist ein Ziel natürlich auch, dass das JPO immer weiter wächst und bestehen bleibt, weshalb die Nachwuchsgewinnung und das Heranführen von den Kleinsten an die Musik immer ein wichtiges Thema ist.

Winzerkapelle Ensch on Tour

On Tour

Guldental
2018



Bundes-
gartenschau
Heilbronn 2019





**Oktoberfest
Wittlich 2019**



**Probewochenende
2022**

ON TOUR



#gemeinsambewirken 

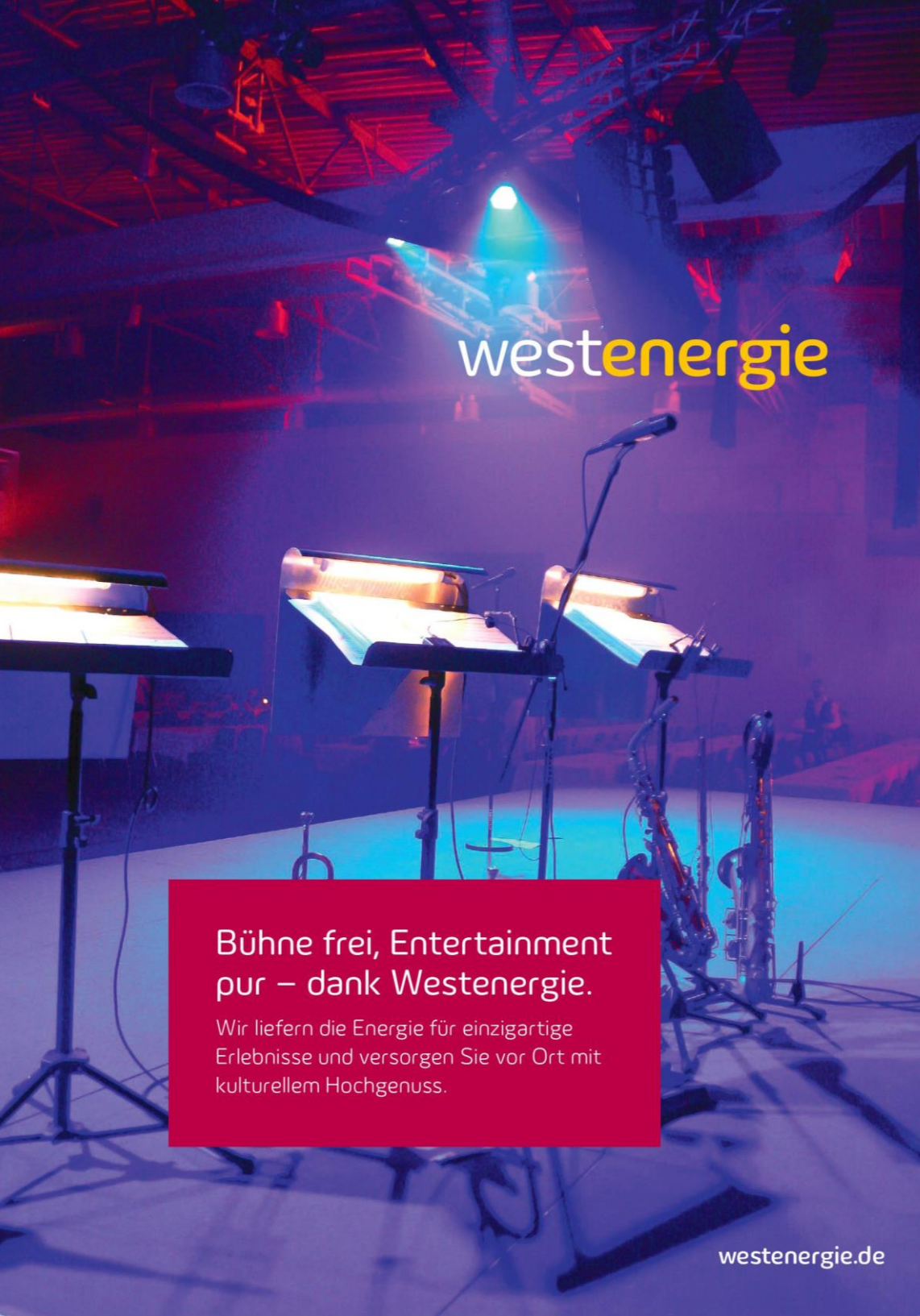
Weil's um mehr als Geld geht.

Wir unterstützen gemeinnützige Vereine
und Organisationen in unserer Region.

Jetzt Chance auf Förderung nutzen
und registrieren auf:
www.gemeinsambewirken.de



Sparkasse Trier

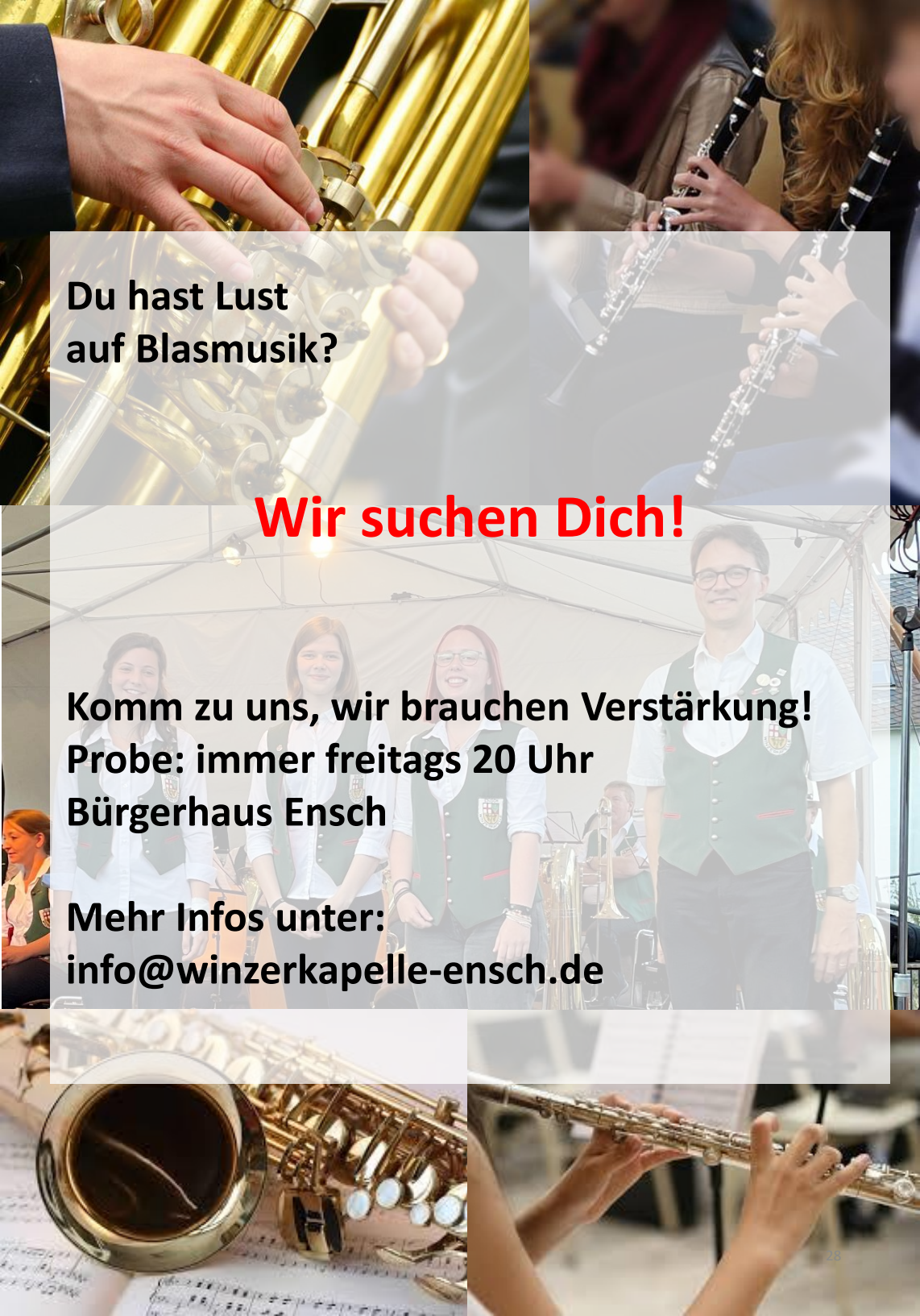


westenergie

Bühne frei, Entertainment
pur – dank Westenergie.

Wir liefern die Energie für einzigartige
Erlebnisse und versorgen Sie vor Ort mit
kulturellem Hochgenuss.

westenergie.de



**Du hast Lust
auf Blasmusik?**

Wir suchen Dich!

**Komm zu uns, wir brauchen Verstärkung!
Probe: immer freitags 20 Uhr
Bürgerhaus Ensch**

**Mehr Infos unter:
info@winzerkapelle-ensch.de**